

### **Die Stadt muss aufholen – aber intelligent und nachhaltig .....**

...könnte man der Überschrift ihres Artikels hinzufügen. Angesichts des letzten Tabellenplatzes den Remscheid in der Entwicklung in der „NRW-StädteLiga“ angesichts der zitierten Studie belegt, ist dringend Handlungsbedarf angesagt! Unternehmen müssen gehalten werden, neue Unternehmen zum Zuzug nach Remscheid motiviert werden, korrekt. Allerdings scheint der bereits in der Vergangenheit beschrittene Irr-Weg von Politik u. Stadtplanung in Remscheid auch in Zukunft in die Irre bzw. ins Abseits zu führen. Mittlerweile sollte es doch Basiswissen sein, dass Großprojekte, wie das bestehende Allee-Center und das geplante DOC in Remscheid aufgrund ihrer wirtschaftlichen Organisationsstruktur nicht dafür ausgelegt sind, zusätzliche Gewerbesteuern in die leeren Stadtkassen zu spülen. So auch bereits öffentlich relativiert durch den DOC-Investor. Darüber hinaus muss im Gegenteil ernsthaft befürchtet werden, dass durch Großprojekte, wie das DOC ein weiterer Verdrängungsprozess von Einzelhandel und damit auch Wegfall von weiteren Gewerbesteuern in Remscheid geradezu forciert wird. Zeitgleich alle Bürger/-innen in einer Art politischer Panikreaktion durch eine über 30- prozentige (!) Erhöhung der Grundsteuer in die finanzielle Gesamthaftung für eigenes politisches Versagen zu nehmen, trägt für die hier lebenden Bürger/-innen auch nicht gerade dazu bei, seinen derzeitigen Wohn- u. Lebensort für die Zukunft „noch lebenswerter“ zu finden. Es bleibt mir deshalb ein Rätsel, wie das „DOC als Silberstreif am Horizont“ in ihrer Zeitungs-Ausgabe kommentiert werden konnte. Lesenswerte Erfahrungen aus dem Sport zeigen doch eigentlich auf, dass mehrere kleinteilige, engagierte Teamplayer (synonym für kl. u. mittelständische Unternehmen) für das große „Mannschaftsziel“ (synonym für nachhaltige Stadtentwicklung und Kundenbindung) insgesamt besser „performen“, als Mannschaften, die sich als „schnelle Lösung“ in Allein-Abhängigkeit von einem vermeintlich „Star“ (synonym für Großprojekte = DOC) begeben. Aber dazu bedarf es nun einmal eines durchdachten Gesamt-Konzeptes und keiner „Schnellschuß-Lösung“.

Michael Heimlich  
Heinrich-Geißler-Str.32  
42897 Remscheid-Lennep  
Tel. 0175-2249332